

SAC Schwierigkeitsskala für Skitouren

Erläuterungen zur Bewertung siehe unter « Schwierigkeiten Ski- und Fussaufstieg » im Kapitel Hinweise zum Gebrauch des Skitourenführers (Seite 15).

Legende zur nachstehenden Tabelle

L	=	leicht
WS	=	wenig schwierig
ZS	=	ziemlich schwierig
S	=	schwierig
SS	=	sehr schwierig
AS	=	ausserordentlich schwierig
EX	=	extrem schwierig

Ein minus (-) weist auf etwas geringere Schwierigkeiten als der angegebene Schwierigkeitsgrad hin. Ein plus (+) auf etwas höhere.

Grad	Steilheit	Ausgesetztheit	Geländeform Aufstieg und Abfahrt	Engpässe in der Abfahrt	Beispiele <i>kursiv aus anderen Skitouren führen des SAC</i>
L (+)	bis 30°	keine Ausrutschgefahr	weich, hügelig, glatter Untergrund	keine Engpässe	Brüschbüchel R. 107 Längeneggpass R. 106b Garmil R654a Hüenerchopf R. 422a
WS (-+)	ab 30°	kürzere Rutschwege, sanft auslaufend	überwiegend offene Hänge mit kurzen Steilstufen. Hindernisse mit Ausweichmöglichkeiten (Spitzkehren nötig)	Engpässe kurz und wenig steil	Chli Chärpf ab Elm R. 307e Sunnenhörel/ « Chämml » R. 505a Gulmen (Amden) R. 811a Rosswis R. 833a <i>Bishorn Rosenhorn Rosstock Piz d'Err</i>
ZS (-+)	ab 35°	längere Rutschwege mit Bremsmöglichkeiten (Verletzungsgefahr)	kurze Steilstufen ohne Ausweichmöglichkeiten, Hindernisse in mässig steilem Gelände erfordern gute Reaktion (sichere Spitzkehren nötig)	Engpässe kurz aber steil	Clariden ab Klausenpass R. 606b Schärhorn R. 607a Alvier R. 840b <i>Mt. Velan Jungfrau Badus</i>

12 SAC Schwierigkeitsskala für Skitouren

Grad	Steilheit	Ausgesetztheit	Geländeform Aufstieg und Abfahrt	Engpässe in der Abfahrt	Beispiele <i>kursiv aus anderen Skitouren führen des SAC</i>
S (-+)	ab 40°	lange Rutschwege, teilweise in Steilstufen abbrechend (Lebensgefahr)	Steilhänge ohne Ausweichmöglichkeiten. Viele Hindernissen erfordern eine ausgereifte und sichere Fahrtechnik	Engpässe lang und steil. Kurzschnungen für Köhner noch möglich	Tödi ab Fridolinshütte R. 608a Hausstock R. 311 Selun Ostgipfel R. 819 <i>Altels Muttler</i>
SS (-+)	ab 45°	Rutschwege in Steilstufen abbrechend (Lebensgefahr)	allgemein sehr anhaltend steiles Gelände. Oft mit Felsstufen durchsetzt. Viele Hindernissen in kurzer Folge	Engpässe lange, sehr steil und mit Stufen durchsetzt. Abrutschen nötig. Einzelne Stellen verlangen Seilsicherung oder abseilen.	Glärnischhütte R. 21a Sichelchamm R. 830 <i>Lauteraarhorn</i>
AS (-+)	ab 50°	äusserst ausgesetzt	äusserst steile Flanken oder Couloirs. Keine Erholungsmöglichkeit in der Abfahrt	eventuell Abseilen über Felsstufen nötig	Gauschla Girenchele (nicht beschrieben)
EX	ab 55°	extrem ausgesetzt	extreme Steilwände und Couloirs. Nur absoluten Spitzenköhner vorbehalten.	Abseilen über Felsstufen nötig	